

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Holger Barkowsky
Ausschussmitglied Hans-Jürgen Kempcke
Ausschussmitglied Norbert Schmidt

Mitglied CDU-Fraktion

Stellv. Ausschussvorsitzender Martin Harms
Ausschussmitglied Stephan Hellwig
Ausschussvorsitzender Bernhard Rech

Mitglied FDP-Fraktion

Ausschussmitglied Horst Radmer

Mitglied Gruppe BASU/Tholen

Ausschussmitglied Joachim Ender

Mitglied Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ausschussmitglied Erika Lach

Dezernent

Stadtbaurat Klaus-Dieter Kottek

von der Verwaltung

Birgit Becker
Hennig Winde

Protokollführer

Protokollführer Joachim Noack

Fachbereichsleiter

Fachbereichsleitung 61 Michael Witt

A Öffentlicher TeilTagesordnung:

- | | | |
|-----|--|----------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgem. Einladung sowie der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Feststellung der Tagesordnung | |
| 3 | Genehmigung über den öffentlichen Teil der Niederschriften über die Sitzungen vom 09.11.2010 und 30.11.2010 | |
| 4 | Vorlagen an den Rat | |
| 4.1 | Bebauungsplan Nr. 219
- Heppenser Groden Nord / Zum Ölhafen- Aufstellungsbeschluss | 39/2011 |
| 4.2 | Bebauungsplan Nr. 198
- Nordufer Banter See- (mit Örtlicher Bauvorschrift) Aufstellungsbeschluss | 45/2011 |
| 4.3 | 73. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wilhelmshaven
- Nordufer Banter See - Aufstellungsbeschluss | 49/2011 |
| 4.4 | Bebauungsplan Nr. 174
- Antonslust- Aufstellungsbeschluss | 40/2011 |
| 4.5 | Flächennutzungsplan 1973 der Stadt Wilhelmshaven
72. Änderung -Antonslust- Aufstellungsbeschluss | 47/2011 |
| 5 | Vorlagen an den Verwaltungsausschuss | |
| 5.1 | Bebauungsplan Nr. 219
-Heppenser Groden Nord / Zum Ölhafen-
Beschluss über die Art der frühzeitigen Bürgerbeteiligung | 42/2011 |
| 5.2 | Bebauungsplan Nr. 198
-Nordufer Banter See- (mit Örtlicher Bauvorschrift)
Beschluss über die Art der frühzeitigen Bürgerbeteiligung | 46/2011 |
| 5.3 | 73. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wilhelmshaven
-Nordufer Banter See-
Beschluss über die Art der frühzeitigen Bürgerbeteiligung | 50/2011 |
| 5.4 | Bebauungsplan Nr. 174
-Antonslust-
Beschluss über die Art der frühzeitigen Bürgerbeteiligung | 44/2011 |
| 5.5 | Flächennutzungsplan 1973 der Stadt Wilhelmshaven
72. Änderung -Antonslust-
Beschluss über die Art der frühzeitigen Bürgerbeteiligung | 48/2011 |
| 6 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 6.1 | Nachverdichtung Breddewarden | |
| 6.2 | Bebauung Kirchplatz | |
| 6.3 | Jadeallee | |
| 6.4 | Radwegenutzungspflicht | |
| 6.5 | KW-Brücke | |
| 6.6 | Straßenbenennung | |
| 6.7 | Zensus - Verlegung Sitzungsort ab 03/2011 | |
| 7 | Öffentliche Anhörungen | |

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgem. Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr **Rech** eröffnete die Sitzung des Ausschusses für Planen und Bauen und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

3 Genehmigung über den öffentlichen Teil der Niederschriften über die Sitzungen vom 09.11.2010 und 30.11.2010

Die Niederschriften über den öffentlichen Teil der Sitzungen vom 09.11.2010 sowie

vom 30.11.2010 wurden einstimmig genehmigt.

4 Vorlagen an den Rat

4.1 Bebauungsplan Nr. 219 39/2011 **- Heppenser Groden Nord / Zum Ölhafen - Aufstellungsbeschluss**

Herr **Witt** erläuterte ausführlich die Vorlage.

An der darauffolgenden Diskussion beteiligten sich die Ratsherren **Radmer**, **Ender**, **Rech** sowie Herr **Witt** und Herr **Kottek**.

Herr **Rech** bat den Ausschuss für Planen und Bauen um Abstimmung.

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt einstimmig:

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt aufgrund des § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) die Aufstellung des

Bebauungsplans Nr. 219
- Heppenser Groden Nord / Zum Ölhafen -

gem. Vorlage.

Die Vorlage ist als Anlage des Originalprotokolls Bestandteil der Niederschrift.

4.2 Bebauungsplan Nr. 198 45/2011 **-Nordufer Banter See- (mit Örtlicher Bauvorschrift)** **Aufstellungsbeschluss**

Herr **Kottek** und Herr **Witt** stellten die Vorlagen ausführlich vor.

Herr **Rech** bat den Ausschuss für Planen und Bauen um Abstimmung.

An der darauffolgenden Diskussion bezüglich der möglichen Altlasten, des Masterplans sowie der Sanierung des Sees beteiligten sich alle Ausschussmitglieder sowie Herr **Witt** und Herr **Kottek**.

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt mit 4 JA-Stimmen bei 5 Enthaltungen:

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt aufgrund des § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) die Aufstellung der

73. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wilhelmshaven
- Nordufer Banter See -

gem. Vorlage.

Die Vorlage ist als Anlage des Originalprotokolls Bestandteil der Niederschrift.

4.3 73. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt 49/2011 **Wilhelmshaven** **- Nordufer Banter See - Aufstellungsbeschluss**

Herr **Radmer** wies erneut auf die Notwendigkeit eines neuen und überschaubaren

Flächennutzungsplanes hin. Er wünsche sich einen Plan, in welchem sämtliche bisherigen Änderungen eingezeichnet sind.

Herr **Rech** bat den Ausschuss für Planen und Bauen um Abstimmung.

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt mit 4 JA-Stimmen bei 5 Enthaltungen:

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt aufgrund des § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) die Aufstellung des

Bebauungsplans Nr. 198

- Nordufer Banter See – (mit örtlicher Bauvorschrift)

gem. Vorlage.

Die Vorlage ist als Anlage des Originalprotokolls Bestandteil der Niederschrift.

**4.4 Bebauungsplan Nr. 174
- Antonslust - Aufstellungsbeschluss**

40/2011

Herr **Witt** stellte die Vorlage ausführlich vor.

An der darauffolgenden Diskussion über den möglicherweise geplanten Standort des Umspannwerkes für Tennet beteiligten sich die Ratsherren **Harms**, **Ender** sowie Herr **Witt** und Herr **Kottek**.

Herr **Rech** bat den Ausschuss für Planen und Bauen um Abstimmung.

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt mit 7 JA-Stimmen bei 2 NEIN-Stimmen:

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt aufgrund des § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) die Aufstellung des

Bebauungsplans Nr. 174

- Antonslust -

gem. Vorlage.

Die Vorlage ist als Anlage des Originalprotokolls Bestandteil der Niederschrift.

**4.5 Flächennutzungsplan 1973 der Stadt Wilhelmshaven
72. Änderung – Antonslust - Aufstellungsbeschluss**

47/2011

Herr **Rech** bat den Ausschuss für Planen und Bauen um Abstimmung.

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt mit 7 JA-Stimmen bei 2 NEIN-Stimmen:

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt aufgrund des § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) die Aufstellung der

72. Änderung des Flächennutzungsplanes 1973 der Stadt Wilhelmshaven

- Antonslust -

gem. Vorlage.

Die Vorlage ist als Anlage des Originalprotokolls Bestandteil der Niederschrift.

5 Vorlagen an den Verwaltungsausschuss**5.1 Bebauungsplan Nr. 219 42/2011**
-Heppenser Groden Nord / Zum Ölhafen-
Beschluss über die Art der frühzeitigen Bürgerbeteiligung

Herr **Rech** bat den Ausschuss für Planen und Bauen um Abstimmung.

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt einstimmig:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Wilhelmshaven beschließt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches für den

Bebauungsplan Nr. 219

- Heppenser Groden Nord / Zum Ölhafen –

in Form einer 14-tägigen Sprechstunde während der Dienstzeit der städtischen Bauverwaltung durchzuführen, in der die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung dargelegt werden und den Bürgern Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wird.

5.2 Bebauungsplan Nr. 198 46/2011
-Nordufer Banter See- (mit Örtlicher Bauvorschrift)
Beschluss über die Art der frühzeitigen Bürgerbeteiligung

Herr **Rech** bat den Ausschuss für Planen und Bauen um Abstimmung.

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt einstimmig:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Wilhelmshaven beschließt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches für den

Bebauungsplan Nr. 198

- Nordufer Banter See –

in Form einer 14-tägigen Sprechstunde während der Dienstzeit der städtischen Bauverwaltung durchzuführen, in der die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung dargelegt werden und den Bürgern Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wird.

5.3 73. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt 50/2011
Wilhelmshaven
-Nordufer Banter See-
Beschluss über die Art der frühzeitigen Bürgerbeteiligung

Herr **Rech** bat den Ausschuss für Planen und Bauen um Abstimmung.

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt einstimmig:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Wilhelmshaven beschließt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches für die

73. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wilhelmshaven

in Form einer 14-tägigen Sprechstunde während der Dienstzeit der städtischen Bauverwaltung durchzuführen, in der die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung dargelegt werden und den Bürgern Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wird.

5.4 Bebauungsplan Nr. 174**44/2011****-Antonslust-****Beschluss über die Art der frühzeitigen Bürgerbeteiligung**

Herr **Rech** bat den Ausschuss für Planen und Bauen um Abstimmung.

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt einstimmig:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Wilhelmshaven beschließt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches für den

Bebauungsplan Nr. 174**- Antonslust –**

in Form einer 14-tägigen Sprechstunde während der Dienstzeit der städtischen Bauverwaltung durchzuführen, in der die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung dargelegt werden und den Bürgern Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wird.

5.5 Flächennutzungsplan 1973 der Stadt Wilhelmshaven**48/2011****72. Änderung -Antonslust-****Beschluss über die Art der frühzeitigen Bürgerbeteiligung**

Herr **Rech** bat den Ausschuss für Planen und Bauen um Abstimmung.

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt einstimmig:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Wilhelmshaven beschließt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches für die

72. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wilhelmshaven

in Form einer 14-tägigen Sprechstunde während der Dienstzeit der städtischen Bauverwaltung durchzuführen, in der die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung dargelegt werden und den Bürgern Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wird.

6 Mitteilungen und Anfragen**6.1 Nachverdichtung Breddewarden**

Herr **Kottek** erläuterte ausführlich den aktuellen Sachstand sowie die Rechtslage.

An der darauffolgenden Diskussion beteiligten sich Ratsfrau **Lach**, die Ratsherren **Radmer**, **Barkowsky**, **Schmidt**, **Harms** sowie Herr **Witt**.

Der Ausschuss für Planen und Bauen spricht sich für die Erstellung der §-35-Satzung aus.

6.2 Bebauung Kirchplatz

Herr **Kottek** erklärte, dass aufgrund der Lage der Leitungen in diesem Bereich der Investor von diesem Vorhaben bis auf weiteres Abstand genommen hat.

6.3 Jadeallee

Herr **Winde** stellte den aktuellen Bauzeitenplan vor und erläuterte ausführlich die Planungsänderung im Einmündungsbereich der Jadeallee zur Weserstraße.

Während des 2.Bauabschnittes Westseite ist eine Einbahnstraßenführung in Richtung Süden bis Ende April erforderlich. Während des 2.Bauabschnittes Ostseite und des 3.Bauabschnittes zwischen Deichbrücke und Weserstraße wird der Verkehr in gegenläufiger Richtung ab der ersten Maiwoche wieder möglich sein. Anfang Juni kann es wegen Anpassungsarbeiten an die Deichbrücke für maximal 2 Wochen zu einer Vollsperrung für den Fahrzeugverkehr kommen. Fahrradfahrer und Fußgänger sind davon ausgenommen. Alle Beteiligten sind bemüht die Vollsperrungszeit so gering wie möglich zu halten. Die Maßnahme soll in der letzten Juni Woche abgeschlossen werden.

An der darauffolgenden Diskussion bezüglich der Einbahnstraßenführung Richtung Süden während des 2. Bauabschnittes, der Sperrung der Deichbrücke für 2 Wochen, der Radwegführung sowie der erforderlichen Parkplätze für den Bereich des Pumpwerks beteiligten sich Frau **Albers** (Anwohnerin), Ratsfrau **Lach**, die Ratsherren **Ender**, **Schmidt**, **Hellwig**, **Rech** sowie Herr **Winde** und Herr **Kottek**.

6.4 Radwegenutzungspflicht

Herr **Radmer** verwies auf ein aktuelles Urteil des BVG hinsichtlich der Ausschilderung von Fahrradwegen und bat darum, dass seitens der Verwaltung die Radwegebeschilderung in Wilhelmshaven überprüft werde.

Herr **Kottek** wies auf die Zuständigkeit von IV / TWB hin und sagte zu, dies an die zuständigen Stellen weiterzuleiten.

6.5 KW-Brücke

Herr **Radmer** fragte, ob es nicht irgendwie zu günstigem Preis machbar ist, dort für die Dauer der Sperrung der Brücke zumindest in den Sommermonaten einen Barkassenverkehr einzurichten und dies entsprechend überregional auszuschreiben.

Herr **Kottek** erklärte, dass man angedacht habe, das Solarboot hier einzusetzen und einen kostenlosen Shuttle zu ermöglichen. Zuständig hierfür ist WTF.

6.6 Straßenbenennung

Herr **Witt** kündigte an, dass eine Straßenentwidmung geplant sei. Es handle sich hierbei um die als Privatstraße ausgewiesene Straße „Am Schlachthof“. Im Zusammenhang mit der Neuordnung und möglichen Neubebauung und aufgrund der Tatsache, dass der Schlachthof dort nicht mehr besteht ist es angeraten, die Straßenbezeichnung „Am Schlachthof“ aufzuheben und diesen Teil der Straße in die Luisenstraße mit einzubeziehen. Dies bezieht sich auch auf die Nummerierung der dort stehenden beiden denkmalgeschützten Gebäude. Dieses werde zur nächsten Ratssitzung vorbereitet.

6.7 Zensus - Verlegung Sitzungsort ab 03/2011

Herr Kottek erklärte, dass ab März 2011 das Sitzungszimmer im Technischen Rathaus durch die mit der Zensus-Befragung beschäftigten Mitarbeiter benötigt wird. Die Sitzungen des APB finden daher ab März bis voraussichtlich September 2011 im Sitzungszimmer in der 9. Etage statt.

7 Öffentliche Anhörungen

Eine öffentliche Anhörung fand nicht statt.

Ende der Sitzung 17:35 Uhr

Dezernent

Vorsitzende/r

Protokollführer/in